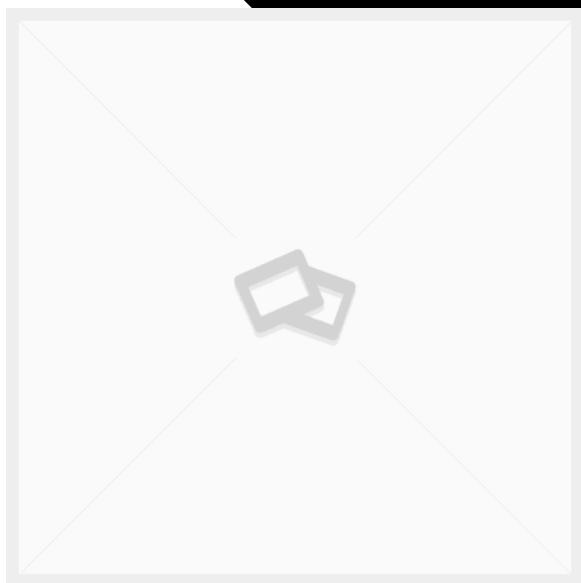


SCHULENQUALIFIKATIONEN



Veröffentlicht am 17. April 2004

Tags: [Beschlüsse](#), [Bildung](#), [Kinder](#), [Schule](#)

Beschluss des Landesparteitages

Die FDP fordert die Landesregierung auf, die organisatorischen Voraussetzungen dafür zu schaffen, dass alle Schulanfänger ohne Förderbedarf mit einheitlichen, klar definierten Rahmenrichtlinien starten. Diese sind insbesondere:

- sprachliche Kompetenz (Beherrschung der deutschen Sprache auf einem angemessenem Niveau)
- motorische Fähigkeiten (Motorik etc.)
- Abstraktionsfähigkeit (Entwicklungspsychologischen Altersstufe)
- Konzentrationsfähigkeit
- Kenntnis von Regeln
- Sozialkompetenz (Teamarbeit, Gruppenarbeitsfähigkeit etc.).

Diese Standards sind zu machen und als notwendige Voraussetzungen zum Schulbeginn anzusehen. Um die Fähigkeiten zu erheben, hat die letzte Kindergartenjahr Rahmenrichtlinien erarbeitet, die die Entwicklung dieser Fähigkeiten strukturieren. Die

Bildungsausschuss der oben genannten Kompetenzen müssen kostenfrei sein.

Daraus resultiert:

Zur Erreichung des gewünschten Niveaus schlagen wir folgenden Weg vor:

Eineinhalb Jahre vor der Einschulung der Kinder und ihre jeweiligen Erziehungsberechtigten ein Informationsgespräch in welchem über die geforderten Standards eingehend informiert wird. Aktuell auftretende Entwicklungsdefizite festgestellt werden und gezielte Vorbereitung auf den Schuleingangstest gegeben wird.